



### Naturwesen

Der Planet ist voller Energien. Die Erde schöpft daraus und ist lebendig. Die Naturwesen sind Schwingungen, welche die Materie beleben. Sie unterteilen sich in Luft-, Wasser-, Erd- und Feuerwesen.

Ihre Aufgaben sind sehr vielfältig wie die Natur selbst. Es geht dabei um die Durchlichtung, Belebung und die Erhöhung der Energien der Erde. All dies dient auch dem Menschen.

Deshalb sind die Naturwesen auch an der Schwingung und dem Verhalten des Menschen interessiert. Sie sind offen für den Austausch mit Menschen und für die gemeinsame Arbeit an der Erde. Der Bezug zur Natur und seinen Wesen erfordert Herzengüte und ein gutes Wahrnehmungsvermögen.

Sensitive und in sich ruhende Menschen können in der Lage sein, mit Naturwesen durch die Hellfühligkeit und Hellsichtigkeit usw. in Kontakt zu treten. So entstanden zum Beispiel die alten Märchen.

Auch in der heutigen Zeit ist der Mensch in der Lage, durch inneren Kontakt mit den Naturwesen geistiges Wissen, persönliche Botschaften und gesundheitsfördernde Energie für sich zu empfangen und durch sein bewusstes, friedvolles Verhalten das Universum und die Erde zu unterstützen.

Deshalb sind die Naturwesen auch bereit, sich mit den natürlichen Elementen, wie Wolle, Seide etc. so zu verbinden, dass sie diese beseelen und bewohnen.

Wenn die Menschen sich somit mit den beseelten Wollfiguren meditativ verbinden, können sie ihre Wahrnehmungen stärken. Dadurch lernen die Naturwesen ebenfalls den Menschen besser zu verstehen. Dabei können sie den Menschen bei der Arbeit, z. B. im Garten bereichern und in verschiedenen Lebenslagen unterstützen. Während der Zeit, in welcher das Naturwesen die Wollfigur beseelt, bleibt es trotzdem mit den Elementen der Natur verbunden, schöpft seine Kraft daraus und kann jederzeit zurück kehren.

Damit sich die Naturwesen in ihrer neuen Umgebung wohlfühlen, ist es nötig, regelmäßig in Kontakt mit ihnen zu gehen und sie in möglichst elektrosmogfreie Umgebung zu stellen.

Es kann passieren, dass der Kontakt im Herbst und Winter geringer wird, weil auch diese Naturwesen dann mehr in der Erde ruhen und ihre Energie in der Tiefe der Erde neu ordnen, sowie auch an der Erde arbeiten.

Deshalb gelingt die Beseelung bzw. die Energetisierung von Wollfiguren am leichtesten im Frühjahr und Sommer. Während dieser Jahreszeiten schwingen die Naturwesen verstärkt an der Erdoberfläche und sind durch die Sonnenkräfte in der Fülle ihrer Kraft.

Ob ein Naturwesen lange Zeit da bleibt, oder wenn der gemeinsame Lernprozess vorbei ist, die Figur wieder verlässt, ist immer individuell zu beobachten.

Wenn eine Wollfigur mit liebevollen und gesunden Gedanken entstanden ist, so kann man sie in die Natur stellen und z. B. mit einem Spruch ein Naturwesen einladen: „Liebe lichtvolle geistige Welt, liebe Naturwesen. Das Naturwesen, welches diese Wollfigur beseelen möchte, um damit mit Menschen in Kontakt zu treten, darf in der Figur sein. Wenn es wieder hinaus treten möchte, so kann es dies jederzeit tun.“

Ich wünsche viel Freude und Unterstützung mit den Figuren und den Naturkräften!

Liebe Grüße,

Jana Haas

Verteiler: Wichtelwerkstatt ABU Im Einklang mit Naturwesen mehr als Wolle und filz

Angelika Barbara Ufer Sennereiweg 17 88260 Argenbühl Eglöfs 07566 1361 [barbara.ufer@freenet.de](mailto:barbara.ufer@freenet.de)